



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Land fördert Hochwasserschutz am Gießgraben in Massenbachhausen mit knapp zwei Millionen Euro (Landkreis Heilbronn)

13.05.2022

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „In Zeiten von zunehmend extremen Wetterereignissen ist es besonders wichtig in einen nachhaltigen und zukunftsfähigen Hochwasserschutz zur Erhöhung der Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger zu investieren“



MIKHAIL - stock.adobe.com

Regierungspräsidentin Susanne Bay hat heute (13. Mai) den Förderbescheid für den Hochwasserschutz am Gießgraben in Massenbachhausen an den Zweckverband Hochwasserschutz Leintal im Landkreis Heilbronn übergeben.

„Ich freue mich, dass wir mit der Förderung von rund zwei Millionen Euro das Vorhaben zur Verbesserung der Hochwassersituation im Leintal unterstützen können“, erklärte Regierungspräsidentin Susanne Bay. „Die Gefahr von Überflutungen nimmt mit dem Klimawandel tendenziell weiter zu. Und gerade in Zeiten von zunehmend extremen Wetterereignissen ist es deshalb auch besonders wichtig in einen nachhaltigen und zukunftsfähigen Hochwasserschutz zur Erhöhung der Sicherheit für die Bürgerinnen und Bürger zu investieren“, so Bay weiter.

Damit der Ortskern von Massenbachhausen gegen Hochwasser besser geschützt ist, wird vom Zweckverband Hochwasserschutz Leintal die bestehende Gießgrabenverdolung von der Gemminger Straße bis zum Sportplatzgelände und im Bereich des Durchlasses in der Brückenstraße vergrößert. Auf einer Länge von rund 200 Metern vom westlichen Rand des Sportplatzes bis zum Rathausvorplatz wird die Gießgrabenverdolung geöffnet und der Bach dort zukünftig offen geführt. Zudem soll am östlichen Sportplatzrand eine für die Befahrbarkeit mit Rettungsfahrzeugen ausgelegte Brücke als Anbindung zur Gartenstraße hergestellt werden. Damit kann der Bach ein Hochwasser aufnehmen, das statistisch einmal in hundert Jahren auftritt.

Bei zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von insgesamt rund 2,8 Millionen Euro beteiligt sich das Land mit rund 1,99 Millionen Euro am Hochwasserschutz. Das entspricht 70 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben.

„Die Mitglieder des Zweckverbands Hochwasserschutz Leintal haben schon früh erkannt, dass sie ein ehrgeiziges und wirksames Schutzprogramm nur gemeinsam umsetzen können“, sagte Regierungspräsidentin Bay. „Mit der jetzt bewilligten Förderung wurde dieses gemeindeübergreifende Engagement vom Land seit dem Jahr 2001 mit Landeszuschüssen in Höhe von insgesamt mehr als 21 Millionen Euro unterstützt“, erklärte die Regierungspräsidentin.

"Als Vorsitzende freut es mich sehr, dass nun mit der Förderung des Landes die für Massenbachhausen sehr wichtige Hochwasserschutzmaßnahme realisiert werden kann. Die Maßnahme ist Teil unseres Gesamtkonzepts, mit dem wir im Einzugsgebiet des Leintals für die Ortslagen den Schutz für ein 100-jährliches Hochwasser anstreben", so die Bürgermeisterin von Schwaigern, Sabine Rotermund, Vorsitzende des Zweckverbands Hochwasserschutz Leintal.

Ich freue mich, dass das Land Baden-Württemberg diese für unsere Gemeinde so wichtige Hochwasserschutzmaßnahme fördert und wir dadurch einen weiteren wichtigen Meilenstein zur Sicherung des 100-jährlichen Hochwasserschutzes für unsere Ortslage erreichen können. Neben dem zusätzlichen Hochwasserschutz können wir durch eine Teil-Offenlegung des Gießgrabens auch einen wichtigen ökologischen Beitrag leisten. In Zeiten zunehmender Wetterextremitäten ist Hochwasserschutz wichtiger denn je - und jeder Euro ist gut angelegtes Geld zum Schutze unserer Bevölkerung“, betonte Massenbachs Bürgermeister Nico Morast.

Weitere Informationen zum Zweckverband Hochwasserschutz Leintal finden Sie auf der dortigen Internetseite.

Kategorie:

Abteilung 5 Förderprogramme Hochwasserschutz Regierungspräsidentin